



Exklusiver Partner

VAV Versicherung/umadam

Ab heuer ist die innovative und CO₂-sparende Geschäftsidee – ummadum – österreichweit verfügbar und kombiniert eine Mitfahrbörse mit einem Punktesystem, das gemeinsames Fahren belohnt. Die VAV steht als innovativer Versicherungspartner zur Seite. Als zusätzliche Neuheit und Serviceleistung für Unternehmen und Gemeinden und für den perfekten Schutz von Fahrer und Mitfahrer.

Das Wort „Pendler“ ist jedem Österreicher ein Begriff, denn jeder Zweite in unserem Land pendelt zu seinem Arbeitsplatz. Laut Statistik Austria sind einerseits mehr Menschen dazu bereit, einer Arbeit in größerer Distanz zum Wohnort nachzugehen, andererseits wird sehr oft durch die bewusste Wahl eines Wohnsitzes außerhalb der großen Städte ein weiter entfernter Arbeitsplatz in Kauf genommen. Ein Großteil dieser Fahrten zur Arbeit und nach Hause wird mit dem privaten Auto erledigt. Doch blickt man in diese Pkws, sind diese derzeit im Schnitt mit nur 1,06 Personen besetzt. Es ist daher nicht verwunderlich, dass das tägliche Bild der rollenden Kolonne auf Österreichs Straßen Klimaexperten Sorgen bereitet. Aktuelle Zahlen des VCÖ besagen, dass im Vorjahr die CO₂-Emissionen zum vierten Mal in Folge gestiegen sind, anstatt zu sinken.

Hier setzt die neue Mobilitäts-Platt-

form „ummadum“ an. Sie kombiniert eine Mitfahrbörse mit einem Punktesystem, bündelt die Kräfte von Unternehmen und Gemeinden mit dem regionalen Handel, wodurch jeder durch gemeinsames Fahren belohnt wird und so einen wichtigen Beitrag zur Umwelt leistet. Die User sparen Zeit, Geld und helfen dabei, den Verkehr zu reduzieren und die regionale Wirtschaft zu unterstützen. Und so funktioniert es: Der User erhält die Punkte zur Mitfahrt ganz bequem direkt von seinem Arbeitgeber, seiner Gemeinde oder kauft diese direkt in der App. Fahrten werden geteilt, womit anderen Usern die Möglichkeit geboten wird, mitzufahren. Nach gemeinsamen Fahrten erhalten die User für jeden geteilten Kilometer Punkte. Diese gesammelten Punkte können bei regionalen Partnern eingelöst werden und tragen so einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der regionalen Wirtschaft bei. Für die beiden Gründer der CO₂-sparenden Geschäftsidee, René Schader und Thomas Angerer, stehen die Schonung der Umwelt und die Entlastung der Infrastruktur im ländlichen Raum im Vordergrund. Ein flächendeckender Ausbau des öffentlichen Verkehrs ist nicht immer gegeben, was zu Parkplatzproblemen und dichtem Verkehr in den Städten führt.



Somit sind gemeinsame Lösungen und Fahrgemeinschaften besonders wichtig.

Für die Gewinner der ITS-Challenge des 10. Staatspreises Mobilität hat der Schutz der Fahrgäste oberste Priorität. Hier steht die VAV Versicherung als starker innovativer Partner zur Seite. Die VAV verstärkt, zusätzlich zur Kfz-Haftpflichtversicherung des Fahrers, den persönlichen Versicherungsschutz für den Fahrer und alle Fahrgäste. Denn im Falle einer Dauerinvalidität leistet die VAV In-sassenunfallversicherung bis zu 100.000 Euro pro Insasse und im Todesfall 10.000 Euro pro Insasse. „Der VAV liegt nicht nur die Umwelt, sondern auch die Förderung von österreichischen Start-ups am Herzen. Als Österreichs komplettester Online-Anbieter im Versicherungsbereich freuen wir uns daher besonders, die neue CO₂-sparende Mobilitäts-Plattform ummadum mit unseren innovativen Versicherungslösungen zu unterstützen“, so Sven Rabe, Vorstandsvorsitzender der VAV.